

FDP-Fraktion BV Köln-Rodenkirchen · Hauptstr. 85 · 50996 Köln

Herrn Bezirksbürgermeister
Mike Homann
Hauptstraße 85

50996 Köln

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters
Hist. Rathaus

50667 Köln

Bezirksrathaus Rodenkirchen
Fraktionsbüro, Zimmer 115
Hauptstraße 85 · 50996 Köln
Telefon (0221)-221-92316
oder (0221) 35 27 13
Telefax (0221)-221-92302
eMail: fdp-bv2@stadt-koeln.de
www.fdp-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/0636/2014

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	05.05.2014

Befestigung des linken Straßenrandes der Heinrich-Erpenbach-Str.in K-Sürth und Aufhebung des dortigen Parkverbotes

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister, sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die **FDP Fraktion** bittet den nachstehenden **Antrag** auf die Tagesordnung der Bezirksvertretungssitzung am 05.05.2014 zu setzen:

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, den linken Straßenrand der Heinrich-Erpenbach-Straße in Köln-Sürth, in Blickrichtung Kölnstraße, zu befestigen.

Darüber hinaus wird die Verwaltung gebeten, sodann das neu errichtete Parkverbot auf dem linken Straßenrand wieder aufzuheben.

Begründung:

Seit Jahren weist der linke Straßenrand der Heinrich-Erpenbach-Straße in Köln-Sürth, in Blickrichtung Kölnstraße, einen unbefestigten Randstreifen auf und zeigt ein unschönes Straßenbild auf.

Dazu führt der unbefestigte und lediglich durch kleine Steine belegte Straßenrand dazu, dass vorbeifahrende Autos kleine Steine aufwirbeln und andere Fahrzeuge an deren Lackierung beschädigen. Das partiell jetzt errichtete Parkverbot führt dazu, dass der Parkdruck der Anwohner der dort befindlichen Mehrfamilienhäuser weiter steigt.

Mit einer Befestigung des Straßenrandes dürfte es für ein Fortbestehen des dortigen Parkverbotes keine Grundlage mehr geben.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Daniel

gez. Wolters

